

1227 anno domini:

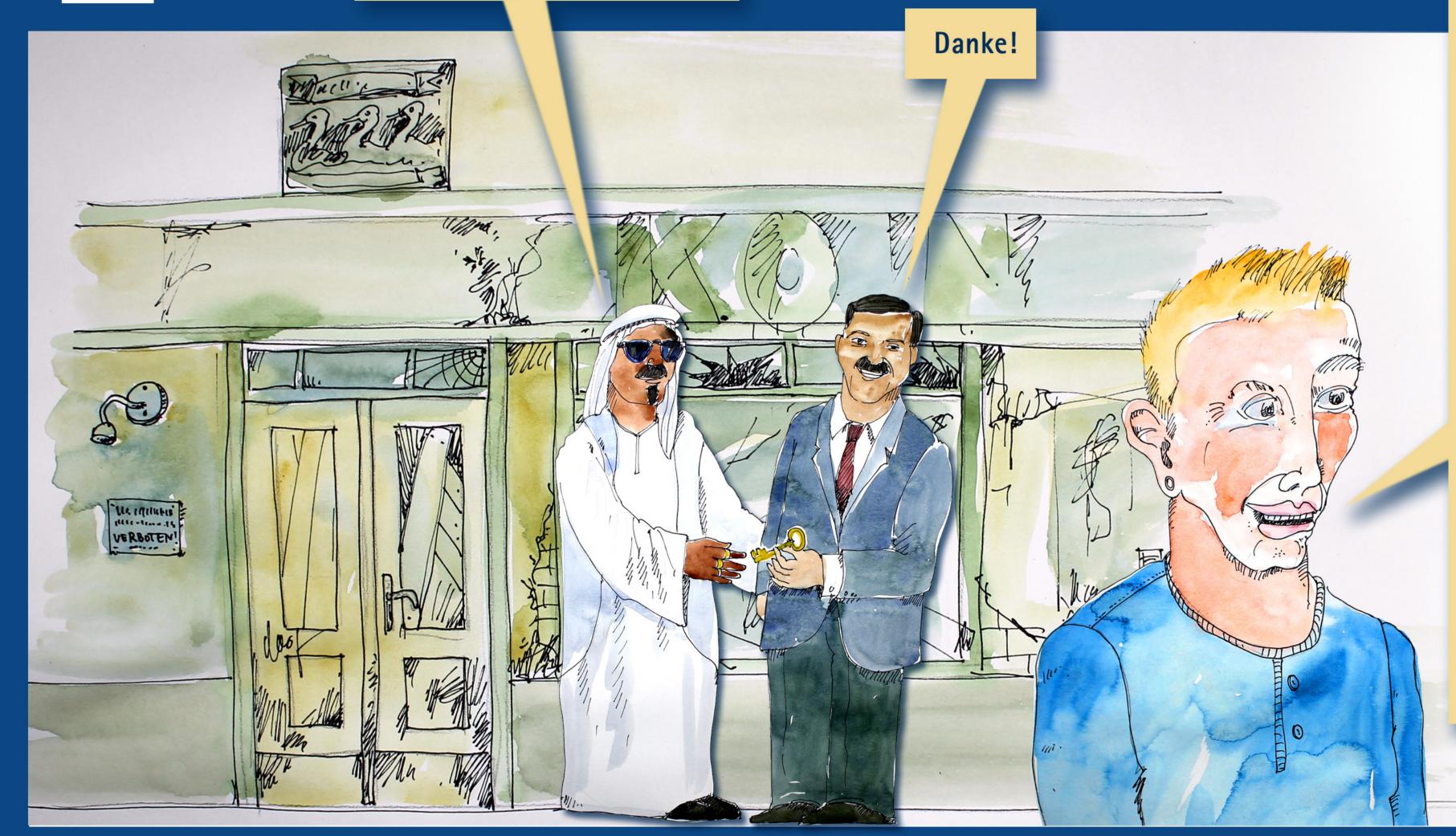
Einst erschlugen Räuber hier den fränkischen Kaufmann Sebald Ranius. Seine Frau stiftete den Stein "Edda Ranio" (Die Edda dem Ranius). Ein Diener des Ranius betreibt seither das Wirtshaus "Drei Schwanen". Zahlreiche Kaufleute kehren bei ihm ein. Meist sind sie auf dem Böhmischen Steig unterwegs...

> ...und seit einiger Zeit lassen sie sich mehr und mehr hier nieder.



Jetzt gehört das älteste Haus Oederans der Stadt. Was wollen die nur mit dieser Ruine?

حاتف مل وه انه



Ich habe gehört, das Haus ist Mittelpunkt eines dreiteiligen Projekts zur Aufwertung des Handelsstandortes Innenstadt.

Folgendes ist geplant:

1. Das Gebäude bekommt gewissermaßen seine überlieferte Bestimmung zurück. Gemeinsam mit den angrenzenden Grundstücken wird es eine Herberge, ja ein moderner Hotelkomplex.

2. Vereine und Interessensgruppen gestalten den Komplex gemeinsam mit professionellen Kunsthandwerkern. Damit entsteht ein plastisches Schaufenster der Sehenswürdigkeiten und Attraktionen Oederans.

3. Die innerstädtischen Händler machen sich mit Expertenrat fit für die zukünftigen Übernachtungsgäste.





Hier arbeiten die VOLKSKUNSTSCHULE, mehrere Kunsthandwerker

und Oederaner Vereine. Gemeinsam schaffen sie Gestaltungselemente

für das neue Hotel "Zu den drei Schwanen". Die Modelle, Plastiken

Klein-Erzgebirge, die Wasserwelten, das Erlebnisbad, die Familien-

und Erlebniswelt und das Oederaner Museum DIE WEBEREI hinweisen.

und Gemälde werden innerhalb des Objekts etwa auf das

Das ist eine Initiative des Gewerbevereins und der Innenstadthändler. Mit Hilfe von Fachleuten bearbeiten sie Themen wie Selbst-und Mitarbeitermotivation, Schaufenstergestaltung und die Formulierung zielgruppenspezifischer Angebote.

Damit wollen sie für ihre Oederaner Kunden attraktiver werden und sich zugleich auf die Gäste des neuen Hotelkomplexes einstellen.



Grundlage des Projekts "Drei Schwäne für die Innenstadt" sind folgende Gedanken:

1. Die Kaufkraft in einer Flächengemeinde mit rund 8.300 Einwohnern ist eng begrenzt.

Um den Handel zu stärken, muss sich Oederan Zugang zu Kunden verschaffen, die den Weg von außerhalb

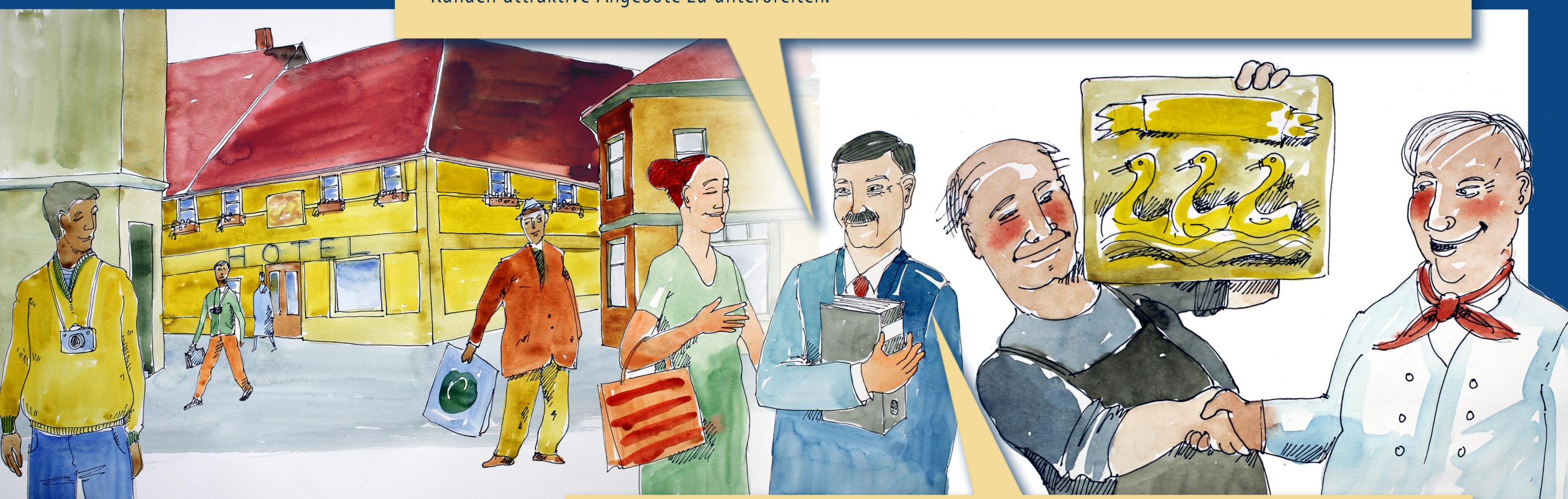
Wer in das Haus einkehrt, der erfährt damit unmittelbar,

welche Erlebnisse in unserer Stadt auf ihn warten.

in die Kleinstadt finden.

2. Die zusätzlichen potentiellen Käufer müssen es attraktiv empfinden, entlang der Geschäft die Innenstadt zu durchqueren.

3. Die Händler müssen fachlich fähig und motiviert sein, zusätzlich zu den ansässigen auch den auswärtigen Kunden attraktive Angebote zu unterbreiten.





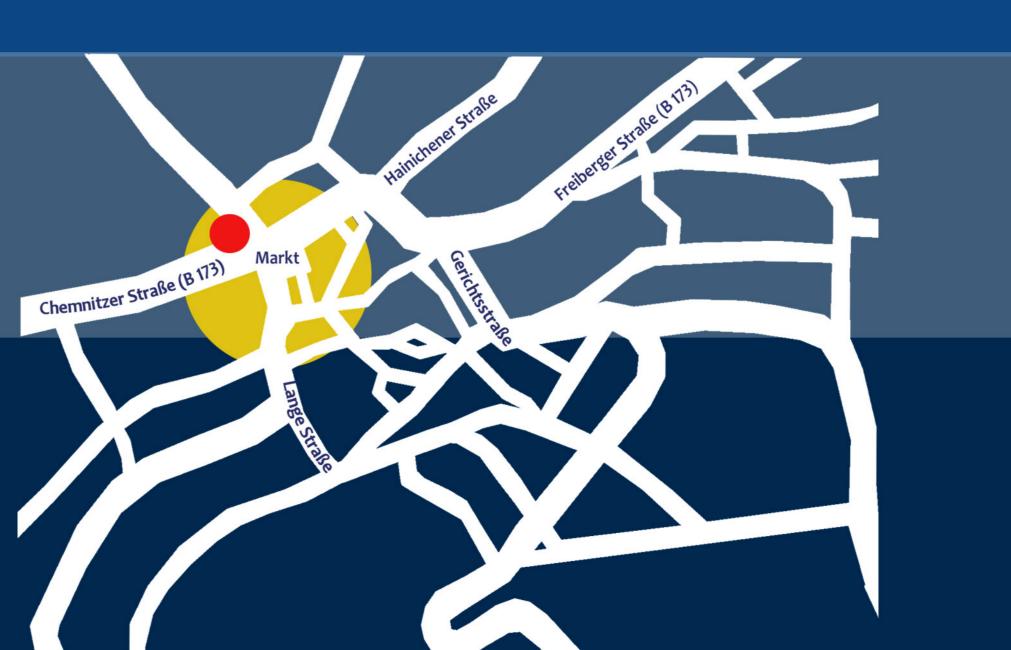








Oederan



Mit dem Wettbewerbsbeitrag aus Hotelkomplex, dessen oederanspezifischer Gestaltung und Händlerschulungen wollen wir diese Problemfelder nicht nur aktiv bearbeiten. Wir möchten sie angehen mit einer Bürgerbeteiligung, die durch den Einbezug von Händlern, der VOLKSKUNSTSCHULE und zahlreichen Vereinen in einer Kleinstadt breiter kaum möglich ist.

Hotel "Zu den drei Schwanen"

Stadtzentrum

